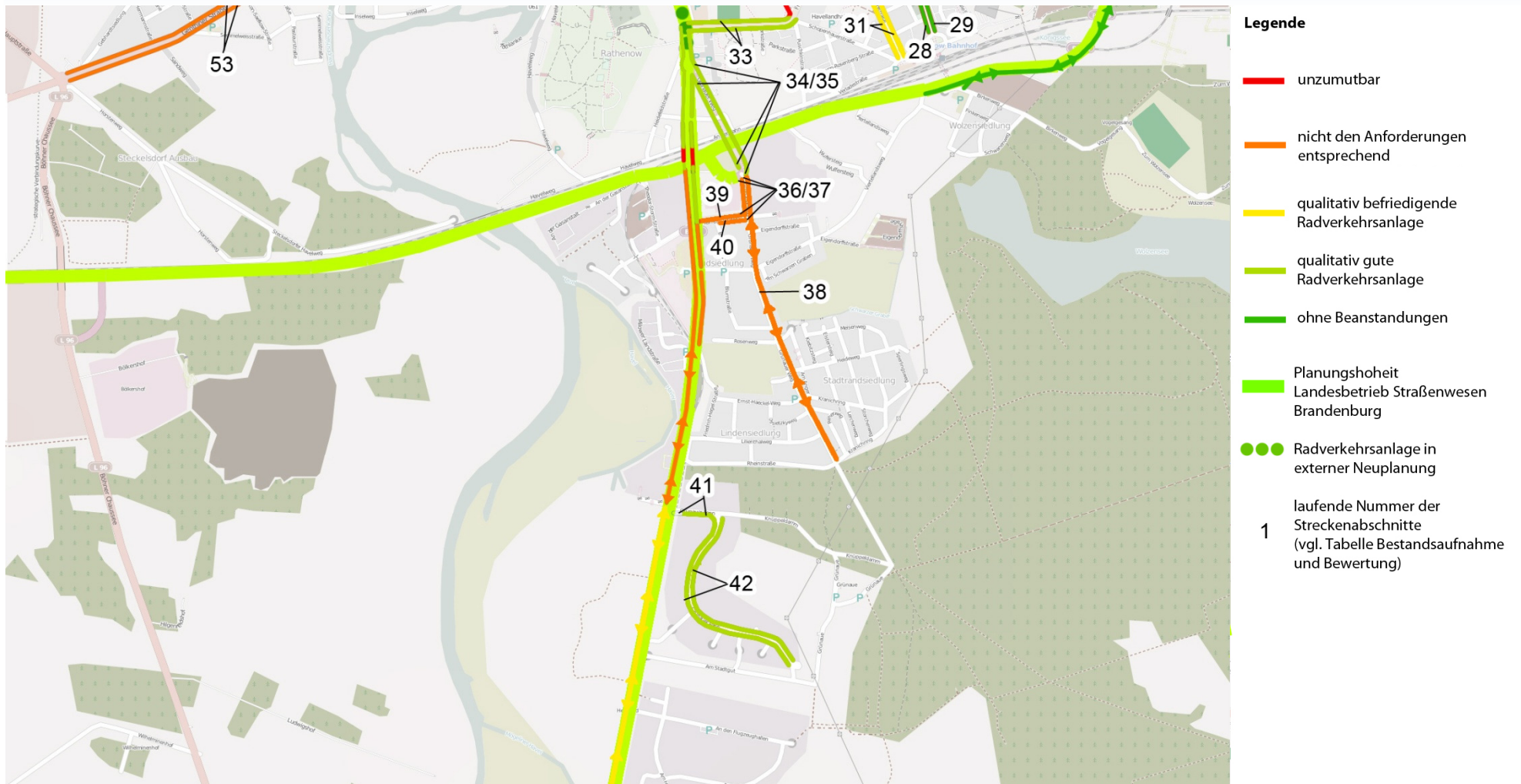




### RADVERKEHR

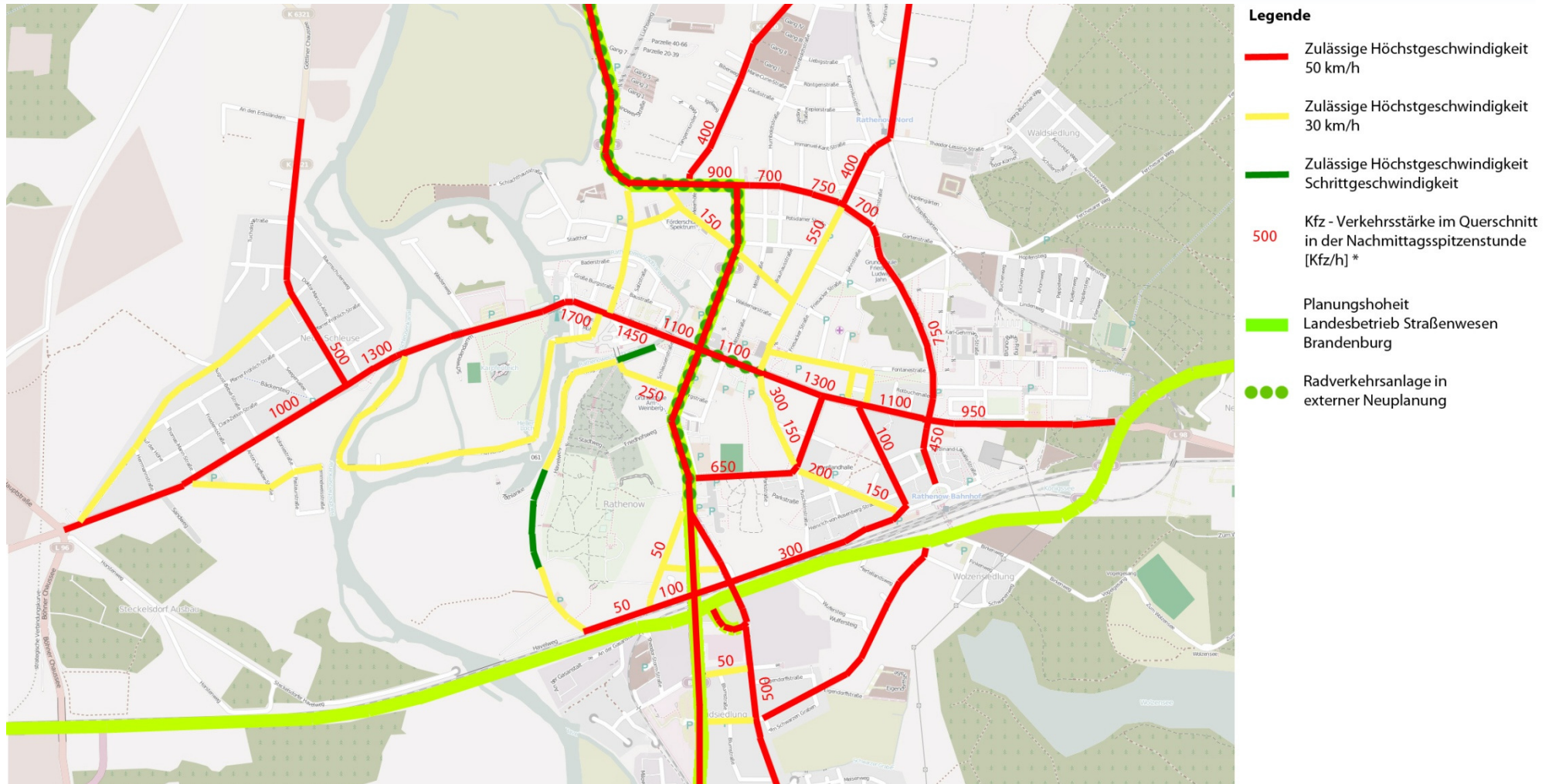
## Übersicht und Qualitätsbewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand (Süd)





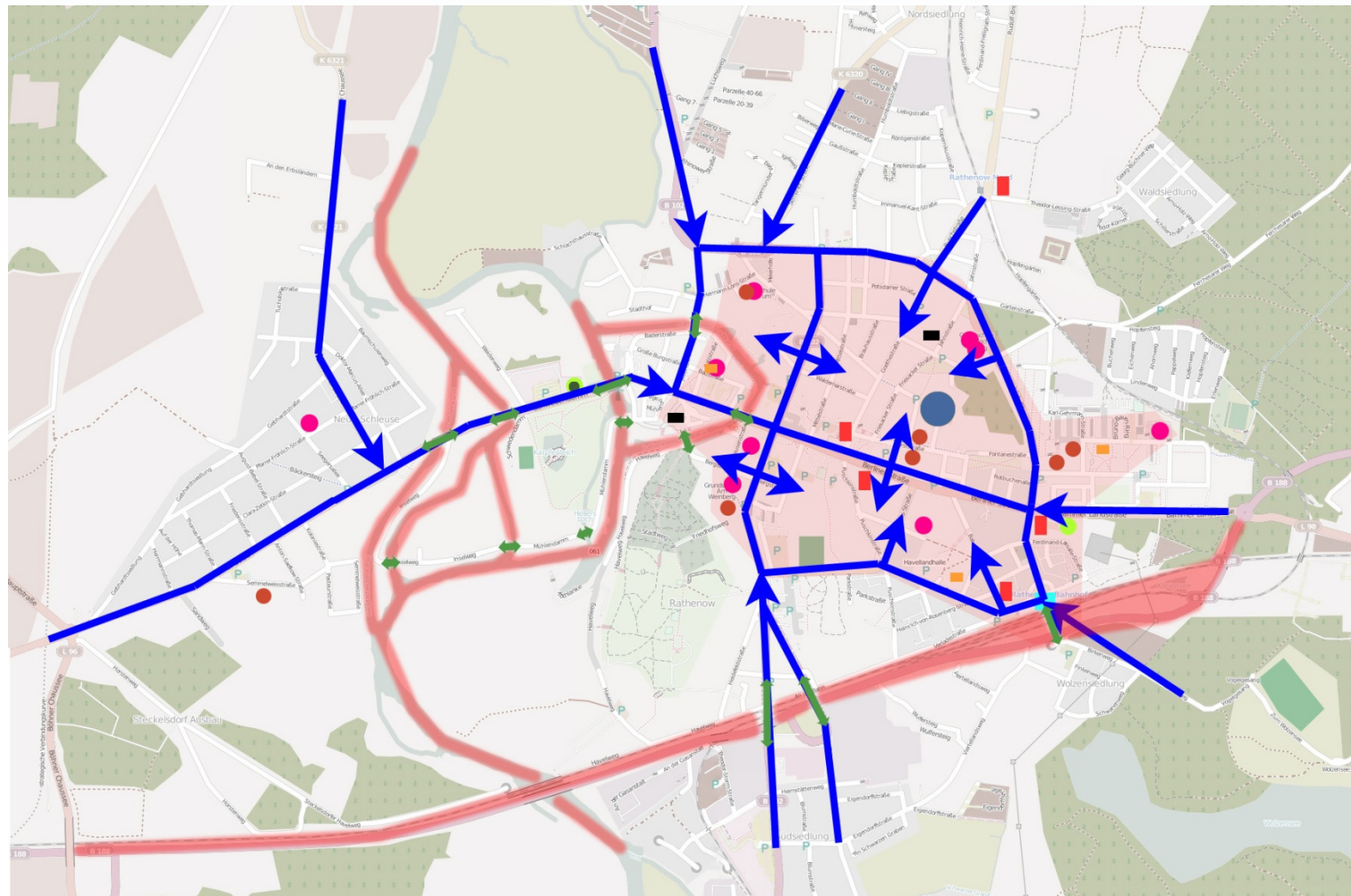
### RADVERKEHR

## Zulässige Höchstgeschwindigkeiten und Verkehrsbelastungen im Kfz-Verkehr im Bestand





**RADVERKEHR**  
Wunschliniennetz und Erschließungsstruktur



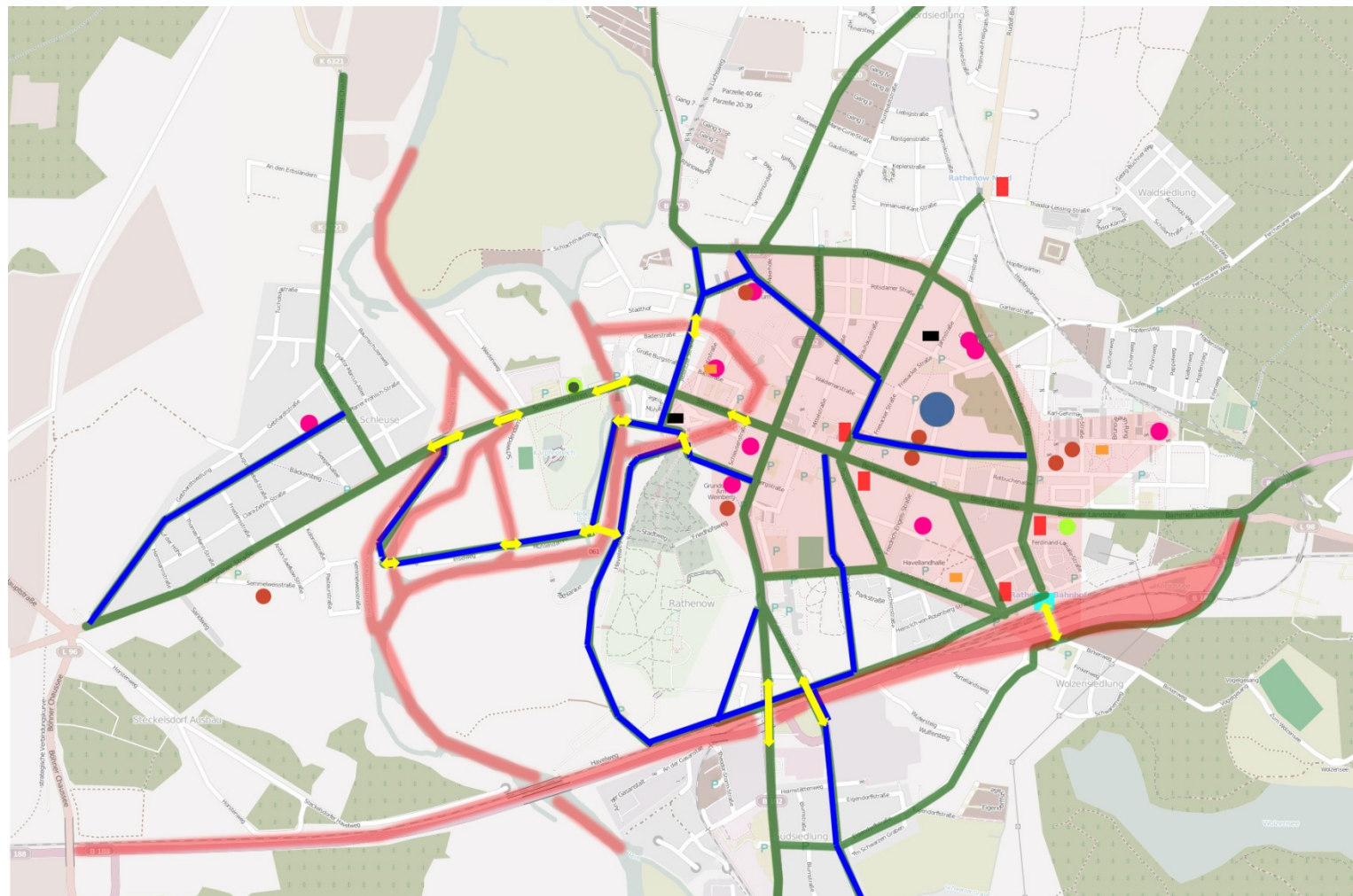
**Legende**

- Schulen
  - Kitas
  - Sportstätten
  - Jugendtreff
  - weitere Bildungseinrichtungen
  - öffentliche Einrichtungen
  - Bahnhof
  - Kirchen
  - Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen
  - Großflächiger Einzelhandel / Gewerbe
- ➔ Erschließungsstruktur
- ➔ Zwangspunkte und Barrieren





**RADVERKEHR**  
Zielliniennetz



**Legende**

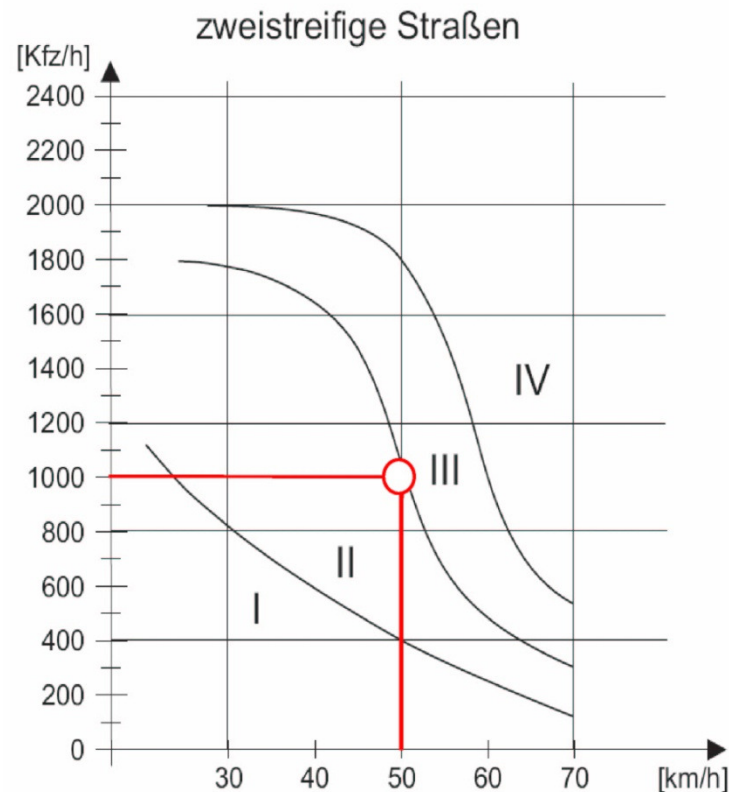
- Schulen
- Kitas
- Sportstätten
- Jugendtreff
- weitere Bildungseinrichtungen
- öffentliche Einrichtungen
- Bahnhof
- Kirchen
- Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen
- Großflächiger Einzelhandel / Gewerbe
  
- Fahrradfreundlicher Streckenausbau
- Alternativrouten zu den Hauptverkehrsachsen
- Zwangspunkte und Barrieren





## RADVERKEHR

### Wahl der Radverkehrsführung



- I Regeleinsatzbereich für Mischen auf der Fahrbahn**
  - II Regeleinsatzbereich für Schutzstreifen, Gehweg/Radfahrer frei und Radwege ohne Benutzungspflicht**
  - III Regeleinsatzbereich für Trennen (Radwege, Radfahrstreifen, Gemeinsame Geh- und Radwege)**
  - IV Trennen vom Kfz-Verkehr ist unerlässlich**
- Übergänge sind nicht als harte Grenzen zu definieren**



**RADVERKEHR**  
Zeitliche Umsetzung der Maßnahmen

2011



2025

**kurzfristig**

Überprüfung der vorhandenen Radverkehrsanlagen hinsichtlich des geforderten Standards

Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht für Radverkehrsanlagen, welche nicht den geforderten Standard erfüllen, ggf. Anpassung der Zwischenzeiten der LSA-Steuerprogramme

Markierung von Schutzstreifen auf der Fahrbahn, Tempo-reduzierung im Kfz-Verkehr  
Eindeutige, stetige und gut erkennbare Führung des Radverkehrs

Sicherer Ausbau und Führung an den Überführungsstellen

Aufklärungsmaßnahmen, Informationsveranstaltungen für alle Verkehrsteilnehmer

**mittelfristig**

Modernisierung der Fahrradabstellanlagen an öffentlichen Gebäuden, sozialen Infrastruktureinrichtungen, Versorgungseinrichtungen und an bedeutsamen Umsteigepunkten

Überprüfung der vorhandenen Radverkehrsanlagen hinsichtlich des geforderten Standards und Beseitigung der Mängel

Sanierung von Radverkehrsanlagen und von Fahrbahnoberflächen, die wichtige Bestandteile des Zielliniennetzes sind

Lückenschließungen im Zielliniennetz

Aufbau, Förderung und Unterstützung des Radtourismus

**langfristig**

Überprüfung der vorhandenen Radverkehrsanlagen hinsichtlich des geforderten Standards und Beseitigung der Mängel

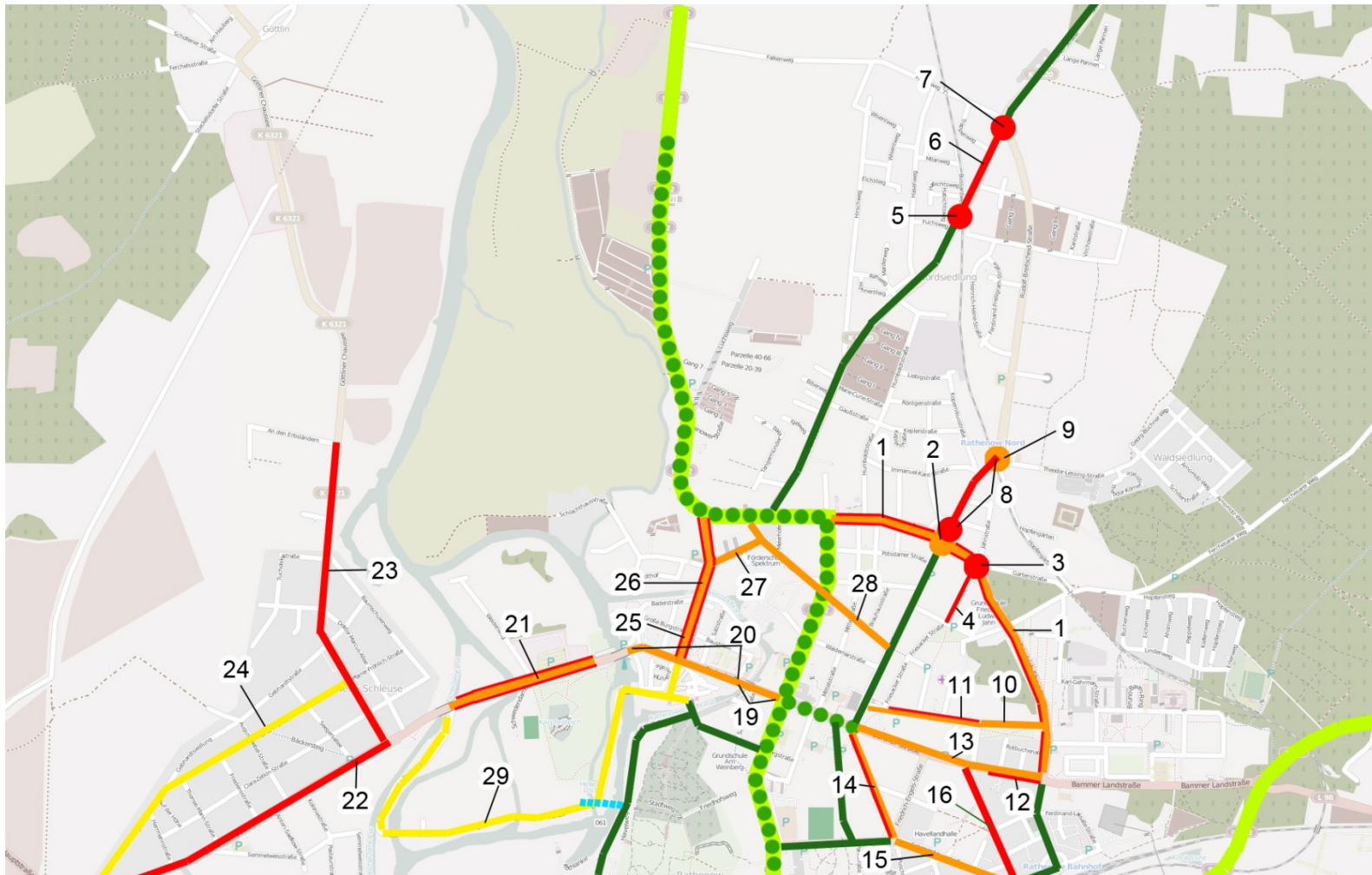
Schaffung und Ausbau attraktiver Alternativrouten





### RADVERKEHR

### Maßnahmenübersicht im Zielliniennetz (Nord)



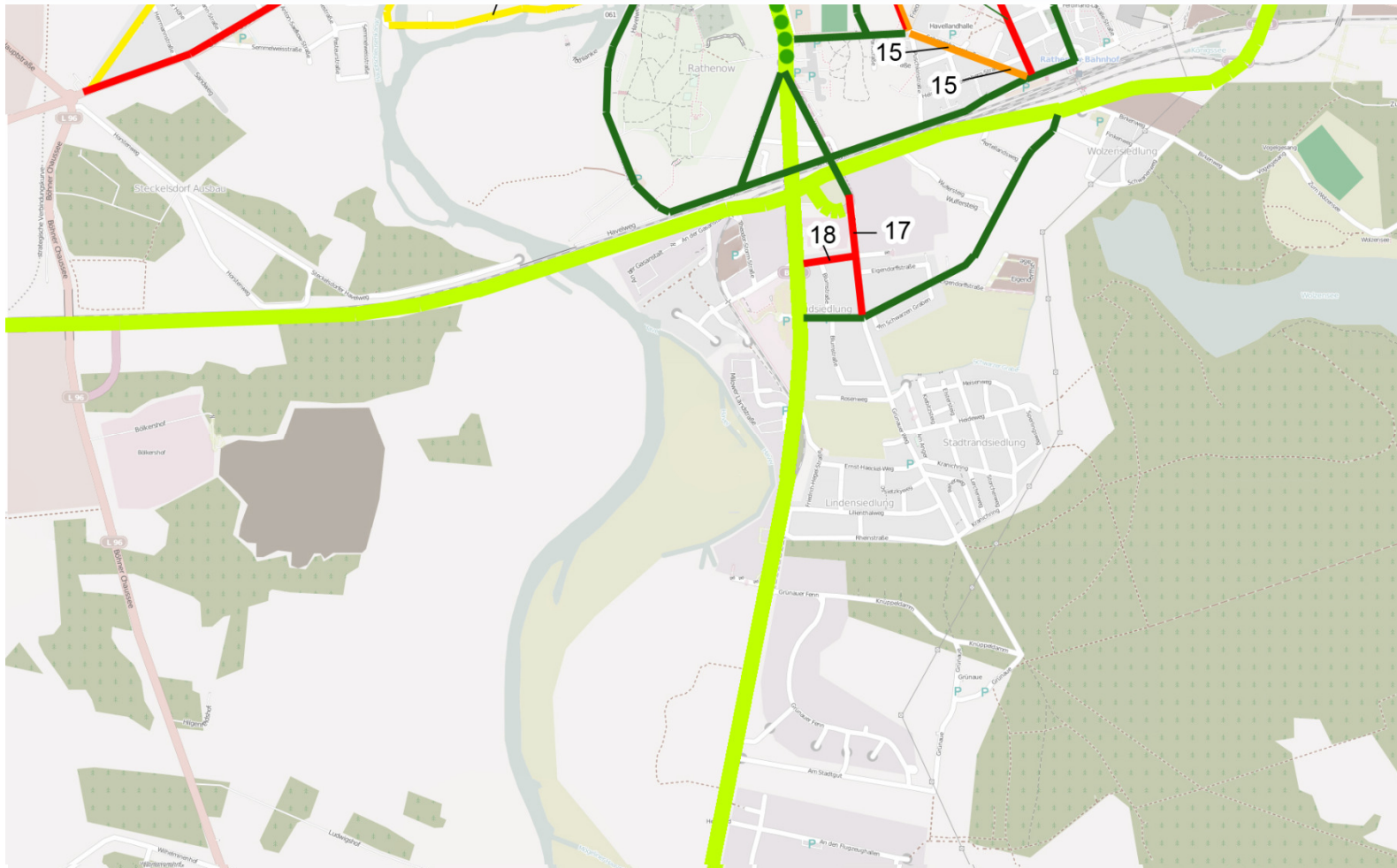
#### Legende

- kurzfristige Umsetzung
- mittelfristige Umsetzung
- langfristige Umsetzung
- keine Maßnahmen erforderlich
- - - - geplantes Vorhaben ausserhalb des Radverkehrskonzeptes
- 1 laufende Nummer der Streckenabschnitte (vgl. Tabelle Maßnahmenvorschläge im fließenden Radverkehr)
- Planungshoheit Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
- Radverkehrsanlage in externer Neuplanung





**RADVERKEHR**  
Maßnahmenübersicht im Zielliniennetz (Süd)



**Legende**

- kurzfristige Umsetzung
- mittelfristige Umsetzung
- langfristige Umsetzung
- keine Maßnahmen erforderlich

laufende Nummer der  
Streckenabschnitte  
1  
(vgl. Tabelle  
Maßnahmenvorschläge im  
fließenden Radverkehr)

Planungshoheit  
Landesbetrieb Straßenwesen  
Brandenburg

Radverkehrsanlage in  
externer Neuplanung





**MOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR**  
Merkmale der Straßenkategorien

Straßen-Kategorie *	Hauptfunktion *	im Vorfeld bebauter Gebiete **	innerhalb bebauter Gebiete **	Anzahl der Fahrstreifen / Richtung **	direkte Erschließung angrenzender Bebauung *	überwiegend überörtlicher Durchgangsverkehr ***	überwiegend innerörtlicher Durchgangsverkehr ***	zulässige Fahrgeschwindigkeiten *	ÖPNV-Verkehr *	Trennungsprinzip ****	Mischungsprinzip ****	Verkehrsbelastung im Querschnitt **	Länge je nach Siedlungsgröße *
	[-]	[ja/nein]	[ja/nein]	[-]	[-]	[ja/nein]	[ja/nein]	[km/h]	[-]	[-]	[-]	[Kfz/h]	[m]
anbaufreie Hauptverkehrsstraße (VS)	Verbindungsfunktion	ja	ja	1 - 2	möglich, aber nur zu einem geringen Anteil	ja	nein	50 - 70	ja	ja	nein	800 - $\geq$ 2.600 mit hohem SV-Anteil	--
angebaute Hauptverkehrsstraße (HS)	Verbindungsfunktion	nein	ja	1 - 2	ja	ja	ja	i.d.R. 50	ja	in Abhängigkeit der Verkehrsbelastung	nein	800 - $\geq$ 2.600	100 - $\geq$ 1000
Sammelstraße (ES)	Sammel- und Erschließungsfunktion	nein	ja	1	ja	nein	nein	i.d.R. 30	in besonderen Fällen	nein	nein	400 - 800	300 - 1000
Anliegerstraße/ Anliegerweg (ES)	Erschließungsfunktion	nein	ja	1	ja	nein	nein	i.d.R. $\leq$ 30	in besonderen Fällen	nein	ja	< 400	$\leq$ 300

Quellen: \* Korda, Martin (Hrsg.): Städtebau, Technische Grundlagen, 5. Auflage, Münster 2005  
 \*\* FGSV: Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen RASt, Ausgabe 2006, Stand Dezember 2008  
 \*\*\* <http://nachrichten.lvz-online.de/leipzig/citynews/neue-definition-fuer-hauptverkehrsstrassen-in-leipzig-soll-hoehere-ausbaubeitraege-verhindern/r-citynews-a-28479.html>, Artikel vom 29.04.2010  
 \*\*\*\* Steierwald, Gerd; Künne, Hans Dieter; Vogt, Walter (Hrsg): Stadtverkehrsplanung, Grundlagen, Methoden, Ziele, 2. neu bearbeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart August 2004



**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-STVO, RAS	Beurteilung
1	Curlandstr.	Rhinower Str. (B 102)	Karl-Marx-Platz	Süd	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,30	nein	ja	sehr schlecht	ja	nein	Maßnahme erforderlich
2	Curlandstr.	Karl-Marx-Platz	Rhinower Str. (B 102)	Nord	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,10 -1,60	nein	nein	schlecht	ja	nein	Maßnahme erforderlich
3	Curlandstr.	F.-Ebert-Ring / Buschstr.	östlich der Haltestelle Karl-Marx-Platz	Nord	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,40	--	ja	gut	ja	nein	Maßnahme erforderlich
4	Curlandstr.	östlich der Haltestelle Karl-Marx-Platz	Karl-Marx-Platz	Nord	Schutzstreifen	Einrichtung	1,40	--	ja	gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
5	Curlandstr.	westlich der Haltestelle Karl-Marx-Platz	östlich der Haltestelle Karl-Marx-Platz	Süd	Gehweg oder Fahrbahn	--	--	--	--	--	--	--	Maßnahme erforderlich
6	Curlandstr.	östlich der Haltestelle Karl-Marx-Platz	Buschstr.	Süd	Schutzstreifen	Einrichtung	1,40	--	--	gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
7	Semliner Str.	Ortseingang	Bahnübergang	Süd-Ost	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	2,00	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
8	Semliner Str.	Bahnübergang	KVP Curlandstr. / Semliner Str.	Süd-Ost	straßenbegleitender Radweg	Zweirichtung	2,00	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
9	Semliner Str.	Bahnübergang		Süd-Ost	Fahrbahn	--	--	--	--	--	--	--	Maßnahme erforderlich
10	R.-Breitscheid-Str.	Semliner Str.	Buschstr.	West	Gehweg, Radfahrer frei	Zweirichtung	3,60	--	--	sehr schlecht	nein	--	Maßnahme wünschenswert





**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-STVO, RAS	Beurteilung
11	Buschstr.	F.-Ebert-Ring/Buschstr.	R.-Breitscheid-Str.	West und Ost	Schutzstreifen	Einrichtung	1,30	nein	ja	gut	nein	ja	Gefahr zu Längsparkern
12	F.-Ebert-Ring	Goethestr.	Jahnstr.	Süd	Radfahrstreifen/straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,30 / 1,50 - 1,60	nein	nein	gut / schlecht	ja / nein	nein	Maßnahme erforderlich
13	F.-Ebert-Ring	Jahnstr.	Fontanestr.	West	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,50 - 1,60	ja	ja	schlecht	ja	nein	Maßnahme erforderlich
14	F.-Ebert-Ring	Fontanestr.	Rotbuchenallee	West	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,50 - 1,60	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
15	F.-Ebert-Ring	Rotbuchenallee	Berliner str.	West	Schutzstreifen	Einrichtung	1,25	--	ja	sehr gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
16	F.-Ebert-Ring	Berliner str.	Philosophenweg	Ost	Schutzstreifen	Einrichtung	1,50	--	ja	sehr gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
17	F.-Ebert-Ring	Philosophenweg	Jahnstr.	Ost	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,80	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
18	F.-Ebert-Ring	Jahnstr.	ca. 50m vor LSA Goethestr.	Nord	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,60	nein	nein	schlecht	ja	nein	Maßnahme erforderlich
19	Forststr.	Rosa-Luxemburg-Str.	Friesacker Str.	Nord	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,50	nein	ja	sehr gut	ja	nein	Gefahr zu Längsparkern
20	Bammer Landstr.	Bammer Landstr./ B 188	ca. 100m westlich des Kreisverkehrs	Nord	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Zweirichtung	2,6	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich





**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-STVO, RAS	Beurteilung
21	Bammer Landstr.	ca. 100 m westlich des Kreisverkehrs	Bruno-Baum-Ring Zufahrt Lidl	Nord	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Zweirichtung	2,00	ja	ja	mittel	ja	ja	Maßnahme nicht zwingend erforderlich
22	Bammer Landstr.	Bruno-Baum-Ring Zufahrt Lidl	ca. 50 m vor Kreuzung F.-Ebert-Ring	Nord	Radweg	Einrichtung	2,00	ja	ja	mittel	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
23	Bammer Landstr.	ca. 50 m vor Kreuzung F.-Ebert-Ring	Kreuzung F.-Ebert-Ring	Nord	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,60	ja	ja	gut	ja	nein	zu schmal
24	Bammer Landstr.	F.-Ebert-Ring	KVP Bammer Landstr. / B 188	Süd	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,00 - 2,60	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
25	Berliner Str.	F.-Ebert-Ring	Goethestr.	Nord	Schutzstreifen	Einrichtung	1,50	--	ja	akzeptabel	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
26	Berliner Str.	Puschkinstr.	ca. 100 m vor F.-Ebert-Ring	Süd	Schutzstreifen	Einrichtung	1,50	--	ja	akzeptabel	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
27	Berliner Str.	ca. 100 m vor F.-Ebert-Ring	F.-Ebert-Ring	Süd	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00	ja	nein	sehr schlecht	ja	nein	Maßnahme erforderlich
28	F.-Ebert-Ring	Berliner Str.	Dunckerplatz	West	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,60	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
29	F.-Ebert-Ring	Dunckerplatz	ca. 50 m vor Berliner Str.	Ost	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,60	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
30	F.-Ebert-Ring	ca. 50 m vor Berliner Str.	Berliner Str.	Ost	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,85	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich





**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-STVO, RAS	Beurteilung
31	Bahnhofsstr.	Berliner Str.	Dunckerplatz	West und Ost	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,10	ja	ja	sehr gut	ja	nein	Maßnahme erforderlich
32	Puschkinstr.	Parkplatzeinmündung Rathaus	Am Körgraben	West	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	ca. 2,00	ja	--	sehr schlecht	ja	nein	zu schmal, ohne Notwendigkeit
33	Am Körgraben	Puschkinstr.	B 102	West und Ost	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,50 - 3,60	ja	ja	akzeptabel	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
34	Grünauer Weg	KVP B 102 / Grünauer Weg	Rampe B 188 / Grünauer Weg	West	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,50	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
35	Grünauer Weg	Rampe B 188 / Grünauer Weg	KVP B 102 / Grünauer Weg	Ost	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,60	ja	ja	sehr gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
36	Grünauer Weg	Rampe B 188 / Grünauer Weg	Heimstättenweg	West	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	1,80	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
37	Grünauer Weg	Heimstättenweg	Rampe B 188 / Grünauer Weg	Ost	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,00	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
38	Grünauer Weg	Heimstättenweg	Rheinstr.	Ost	straßenbegleitender Radweg	Zweirichtung	1,6	ja	ja	gut	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
39	Heimstättenweg	Grünauer Weg	B 102	Nord	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	1,9	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
40	Heimstättenweg	Blumstr.	Grünauer Weg	Süd	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	1,9	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich





**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-STVO, RAS	Beurteilung
41	Grünauer Fenn	B 102	Knüppeldamm	Süd	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,5	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
42	Grünauer Fenn	Knüppeldamm	Wendkreis am südl. Ende	Beidseitig	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Einrichtung	2,50 - 2,70	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
43	Berliner Str.	B 102	Stadtkanalbrücke	Beidseitig	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,4	ja	ja	gut	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
44	Schleusenbrücke Rathenower Stadtkanal	Schleusenstr.	nördlicher Uferweg	Beidseitig	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,6	nein	ja	gut	ja	nein	Maßnahme erforderlich
45	Steinstr.	nördlicher Uferweg	Vor dem Haveltor	Nord	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,4	ja	ja	gut	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
46	Steinstr.	Vor dem Mühlentor	Mühlenstr.	Süd	Schutzstreifen	Einrichtung	1,4	ja	ja	gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
47	Steinstr.	Mühlenstr.	Schleusenbrücke Rathenower Stadtkanal	Süd	Radfahrstreifen	Einrichtung	1,4	ja	ja	gut	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
48	Schwedendamm	Vor dem Mühlentor	östliche Parkplatzzufahrt Kaufmarkt	Beidseitig	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,6	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
49	Schwedendamm	östliche Parkplatzzufahrt Kaufmarkt	Inselweg	Nord	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00 - 1,10	ja	nein	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich
50	Schwedendamm	Inselweg	Brücke, am westlichen Ende Schwedendamm	Süd	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00 - 1,10	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, Maßnahme erforderlich





**RADVERKEHR**

Bewertung der Radverkehrsanlagen im Bestand

lfd. Nr	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Straßenseite, Himmelsrichtung bezogen auf Fahrbahn	Anlagentyp	Ein-/Zweirichtungsverkehr	Breite der Radverkehrsanlage [m]	ausreichend seitliche Sicherheitsabstände zur Fahrbahn oder zu Hindernissen vorhanden	hindernisfreie Radverkehrsanlage	Oberflächenqualität	benutzungspflichtig	Erfüllung der Mindestanforderungen für benutzungspflichtige Radverkehrsanlagen nach StVO, VwV-StVO, RAS	Beurteilung
51	Schwedendamm	Inselweg	Genthiner Str.	Nord	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,6	ja	ja	gut	ja	ja	keine Maßnahme erforderlich
52	Schwedendamm	westliche Havelbrücke	Inselweg	Süd	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,6	ja	ja	gut	nein	ja	keine Maßnahme erforderlich
53	Genthiner Str.	Seegersallee	KVP Böhner Chaussee	Beidseitig	Gehweg, Radfahrer frei	Einrichtung je Seite	1,8	--	--	gut	nein	--	Maßnahmen empfehlenswert
54	Göttliner Str.	Genthiner Str.	An den Erbsländern	West	Gehweg, Radfahrer frei	Zweirichtung	1,5	--	--	gut	nein	--	Maßnahmen empfehlenswert
55	Platz der Jugend/ Jederitzer Str.	Steinstr.	Baderstr./ Jederitzer Brücke	Beidseitig	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, ohne Notwendigkeit
56	Rhinower Str.	Jederitzer Brücke	Hermann-Löns-Str.	Beidseitig	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00	nein	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, ohne Notwendigkeit
57	Rhinower Str.	Hermann-Löns-Str.	Curlandstr.	Beidseitig	straßenbegleitender Radweg	Einrichtung	1,00	ja	ja	akzeptabel	ja	nein	zu schmal, ohne Notwendigkeit



**RADVERKEHR**

Breitenmaße von Radverkehrsanlagen und Sicherheitstrennstreifen

Anlagentyp	Breite der Radverkehrsanlage (jeweils einschließlich Markierung)		Breite des Sicherheitstrennstreifens		
			zur Fahrbahn	zu Längsparkabständen (2,00 m)	zu Schräg-/ Senkrechtparkständen
Schutzstreifen	Regelmaß	1,50 m	-	Sicherheitsraum: 0,25 m bis 0,50 m	Sicherheitsraum: 0,75 m
	Mindestmaß	1,25 m			
Radfahrstreifen	Regelmaß (einschließlich Markierung)	1,85 m	-	0,50 m bis 0,75 m	0,75 m
Einrichtungsrادweg	Regelmaß	2,00 m	0,50 m 0,75 m (bei festen Einbauten bzw. hoher Verkehrsstärke)	0,75 m	1,10 m  (Übergangsstreifen kann darauf angerechnet werden)
	(bei geringer Radverkehrsstärke)	(1,60 m)			
beidseitiger Zwei- richtungsrادweg	Regelmaß	2,50 m			
	(bei geringer Radverkehrsstärke)	(2,00 m)			
einseitiger Zwei- richtungsrادweg	Regelmaß	3,00 m			
	(bei geringer Radverkehrsstärke)	(2,50 m)			
gemeinsamer Geh- und Radweg (innerorts)	abhängig von Fußgänger- und Radverkehrsstärke	≥ 2,50 m			
gemeinsamer Geh- und Radweg (außerorts)	Regelmaß	2,50 m	1,75 m bei Landstraßen (Regelmaß)		

Anmerkungen: \* Ein Sicherheitsraum muss im Gegensatz zum Sicherheitstrennstreifen nicht baulich oder markierungstechnisch ausgeprägt sein.







**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittags-spitzenstunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukosten-schätzung (vorläufige Kosten)
								[netto €]
1	Curlandstr. / Friedrich-Ebert-Ring	Ruppiner Str. (B102)	Berliner Str.	700- 750	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten im Kfz-Verkehr von 50 km/h auf 30 km/h</li> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht in der Curlandstr. und entlang der süd-westlichen Straßenseite des Friedrich-Ebert-Rings</li> <li>Anpassung der Zwischenzeiten in den Signalprogrammen der Lichtsignalanlage</li> </ul>	ca. 7.000
						mittelfristig	<p><b>Variante I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beibehaltung der Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h im Kfz-Verkehr</li> <li>Markierung eines Schutzstreifens in der Curlandstr. und entlang der südwestlichen Straßenseite des Friedrich-Ebert- Rings</li> <li>Anpassung der Zwischenzeiten in den Signalprogrammen der Lichtsignalanlage</li> </ul>	ca. 24.000
						mittelfristig	<p><b>Variante II</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beibehaltung der Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h im Kfz-Verkehr</li> <li>Markierung eines Schutzstreifens in der Curlandstr.</li> <li>Sanierung der Radverkehrsanlage im Friedrich-Ebert-Ring nach aktuellem Standard</li> </ul>	ca. 93.000
2	Curlandstr. / Friedrich-Ebert-Ring	Kreuzung Goethestr./ Curlandstr.		700- 750	50	mittelfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>direktes Linksabbiegen von der Curlandstr. in die Buschstr. ermöglichen</li> </ul>	ca. 8.000
3	Friedrich-Ebert-Ring	Kreuzung Friedrich-Ebert-Ring / Jahnstr.		700- 750	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Demontage des Absperrgeländers für Fußgänger</li> </ul>	ca. 200

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)





**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

Ifd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittags-spitzen-stunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukosten-schätzung (vorläufige Kosten)
								[netto €]
4	Jahnstr.	Friedrich-Ebert-Ring	Nauener Str.	nicht bekannt	30	kurzfristig	▪ Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr	ca. 200
5	Semliner Str. östliche Straßenseite	Bahnübergang		400	50	kurzfristig	▪ Weiterführung des Zweirichtungsradwegs über den Bahnübergang	ca. 2.000
6	Semliner Str. östliche Straßenseite	Bahnübergang	R.-Breitscheid-Str.	400	50	kurzfristig	▪ Freigabe des Radwegs für den Zweirichtungsverkehr	ca. 200
7	Semliner Str. östliche Straßenseite	Kreuzung Semliner Straße / R.-Breitscheid-Str.		400	50	kurzfristig	▪ eindeutige und verständliche Wegweisung für den Radverkehr	ca. 100
8	Buschstr.	Friedrich-Ebert-Ring	R.-Breitscheid-Str.	400	50	kurzfristig	▪ Erneuerung der Schutzstreifenmarkierung unter Beachtung ausreichender Sicherheitsabstände zu den Längsparkern ▪ Demontage des Zeichens 237 Buschstr./ Friedrich-Ebert-Ring	ca. 3.000
9	Buschstr. / R.-Breitscheid-Str.	Kreuzungsbereich nord-östlich des Bahnübergangs		nicht bekannt	50	mittelfristig	▪ Verkehrsflächenrückbau	- -**
10	Fontanestr.	Friedrich-Ebert-Ring	Forstr.	nicht bekannt	nicht bekannt	mittelfristig	▪ fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche)	ca. 30.000 ***
11	Forstr. nördliche Straßenseite	Rosa-Luxemburg-Str.	Friesacker Str.	nicht bekannt	30	kurzfristig	▪ Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht	ca. 200
						langfristig	▪ Straßenumbau zur Mischverkehrszone (Shared-Space)	- -**

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)  
\*\* Kostenschätzungen nicht möglich, da von der städtebaulichen Gestaltung abhängig, \*\*\* Als Wegbreite wurden 3 m angesetzt





**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittags-spitzenstunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukosten-schätzung (vorläufige Kosten) [netto €]
12	Berliner Str. südliche Straßenseite	ca. 100 m westlich vor der Kreuzung Berliner Str. / Friedrich-Ebert-Ring	Friedrich-Ebert-Ring	1.100	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> <li>Anpassung der Zwischenzeiten in den Signalprogrammen der Lichtsignalanlage</li> </ul>	ca. 5.500
						mittelfristig	<b>Variante I</b>	ca. 6.500
							<b>Variante II</b>	ca. 500
13	Berliner Str.	Friedrich-Ebert-Ring	Goethestr.	1.100	50	mittelfristig	<b>Variante I</b>	ca. 18.000/ ca. 5.000
							<b>Variante II</b>	ca. 326.000
14	Puschkinstr.	Berliner Str.	Am Körgraben	150 - 300	30	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht, Umbeschilderung als Gehweg mit Zusatz Radfahrer frei</li> </ul>	ca. 200
						mittelfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche)</li> </ul>	ca. 60.000***
15	Schopenhauer Str.	Am Körgraben	Verladestr.	150 - 200	30	mittelfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche)</li> </ul>	ca. 60.000
16	Bahnhofstr.	Berliner Str.	Dunckerplatz	100	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> </ul>	ca. 200

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)  
 \*\* Aufgrund einer stetigen Führung des Radverkehrs steht die vorgeschlagene Maßnahme in Abhängigkeit der Neuplanung der Berliner Straße zwischen Goethestr. und Brandenburger Str. (B 102)  
 \*\*\* Als Wegbreite wurden 3 m angesetzt





**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittags-spitzen-stunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukosten-schätzung (vorläufige Kosten) [netto €]
17	Grünauer Weg	Zufahrt zur B 188	Rheinstr.	500	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten im Kfz-Verkehr von 50 km/h auf 30 km/h</li> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> <li>Alternativ: Ausschilderung als Gehweg mit Zusatz Radfahrer frei</li> </ul>	ca. 900 (ca. 600)
18	Heimstättenweg	Grünauer Weg	Milower Landstr. (B 102)	50	30	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> </ul>	ca. 100
19	Berliner Str.	Schleusenstr.	Brandenburger Str. (B 102)	1.000	50	mittelfristig	<b>Variante I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Neumarkierung der Radfahrstreifen unter Berücksichtigung der Mindestmaße**</li> </ul>	ca. 1.700
							<b>Variante II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ummarkierung der vorhandenen Radfahrstreifen zu Schutzstreifen</li> </ul>	ca. 1.800
20	Steinstr.	Vor dem Mühlentor	Baustr.	1.450 - 1.700	50	mittelfristig	<b>Variante I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Neumarkierung der Radfahrstreifen unter Berücksichtigung der Mindestmaße**</li> </ul>	ca. 13.000
							<b>Variante II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten im Kfz-Verkehr von 50 km/h auf 30 km/h</li> <li>Ummarkierung der vorhandenen Radfahrstreifen zu Schutzstreifen</li> </ul>	ca. 9.000

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)

\*\* Bei der Anlage eines Radfahrstreifens muss die für den Kfz-Verkehr verbleibende Kerngasse eine Breite von mindestens 5,50 m aufweisen, bei einem Schutzstreifen dürfen 4,50 m nicht unterschritten werden



**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittagspitzenstunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukostenschätzung (vorläufige Kosten) [netto €]
21	Schwedendamm	östliche Parkplatzzufahrt Kaufmarkt	Inselweg	1.300 - 1.700	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> <li>Anpassung der Zwischenzeiten in den Signalprogrammen der Lichtsignalanlagen</li> </ul>	ca. 5.000
						mittelfristig	<b>Variante I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten im Kfz-Verkehr von 50 km/h auf 30 km/h</li> <li>Schutzstreifenmarkierung**</li> </ul>	ca. 9.000
						mittel- bis langfristig	<b>Variante II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beibehaltung der Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h im Kfz-Verkehr</li> <li>Veränderung des Straßenquerschnitts zugunsten eines Radfahrstreifens oder Radwege in separater Seitenlage unter Berücksichtigung der Mindestanforderungen</li> </ul>	ca. 454.000
22	Genthiner Str.	Göttliner Str.	KVP Böhner Chaussee/ Hauptstr.	1000	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schutzstreifenmarkierung**</li> </ul>	ca. 6.000
23	Göttliner Str.	Genthiner Str.	An den Erbsländern	500	50	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schutzstreifenmarkierung**</li> </ul>	ca. 3.000
24	Gebhardtstr. / Gebhardtsiedlung	Göttliner Str.	Genthiner Str.	nicht bekannt	30	langfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche) (Alternativroute zur Genthiner Str.)</li> </ul>	ca. 150.000***
25	Platz der Jugend	Steinstr.	Bastr.	nicht bekannt	30	kurzfristig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht</li> </ul>	ca. 50

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)  
 \*\* Bei der Anlage eines Radfahrstreifens muss die für den Kfz-Verkehr verbleibende Kerngasse eine Breite von mindesten 5,50 m aufweisen, bei einem Schutzstreifen dürfen 4,50 m nicht unterschritten werden  
 \*\*\* Als Wegbreite wurden 3 m angesetzt





**RADVERKEHR**  
Maßnahmen im fließenden Radverkehr

lfd. Nr.	Straßenzug	von Einmündung / Kreuzung	bis Einmündung / Kreuzung	Verkehrsbelastung im Querschnitt während der Nachmittags-spitzenstunde* [Kfz/h]	derzeitig erlaubte Geschwindigkeit im Kfz-Verkehr [Kfz/h]	Umsetzung [kurzfristig/ mittelfristig/ langfristig]	Maßnahmenvorschläge	pauschale Baukosten-schätzung (vorläufige Kosten) [netto €]
26	Jederitzer Str./ Rhinower Str.	Bastr.	Curlandstr.	nicht bekannt	30	kurzfristig	▪ Aufhebung der Radwegebenutzungspflicht	ca. 100
27	Hermann-Löns-Str.	Rhinower Str.	Große Hagenstr.	nicht bekannt	30	mittel- bis langfristig	▪ Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche)	ca. 24.000**
28	Große Hagenstr.	Curlandstr. (B 102)	Goethestr.	150	30	mittel- bis langfristig	▪ Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche)	ca. 150.000**
29	Mühlendamm, Inselweg	Fußgängerbrücke Bergstr.	Schwedendamm	nicht bekannt	30	langfristig	▪ Fahrradfreundlicher Ausbau (geeignete Fahrbahnoberfläche) (Alternativroute zum Schwedendamm)	ca. 667.000**

Anmerkungen: \* Querschnittswerte aus Zählungen in den Jahren 2008 und 2010 im Rahmen der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 1 und 2)  
\*\* Als Wegbreite wurden 3 m angesetzt

Hinweis:

Die Baukosten wurden im Rahmen des Verkehrsentwicklungskonzeptes für die Stadt Rathenow (Bearbeitungsstufe 2) vorläufig und überschlägig ermittelt. Grundlage der Kostenschätzung bildeten die Abstimmungen mit der Stadtverwaltung Rathenow, Bau- und Ordnungsamt (Stand: 31. März 2011) sowie eigene Erfahrungswerte (Baukosten vergleichbarer Bauvorhaben aus den letzten drei Jahren). Im Zuge des weiteren Planungsverlaufs müssen die Kosten noch spezifiziert und konkretisiert werden.

Nicht enthalten sind Planungskosten, Verwaltungskosten, Kosten für Grunderwerb, Kosten für Denkmalschutz und Ausgleichsmaßnahmen, Kosten für Arbeiten im Untergrund, wie (Sanierungs-) Arbeiten an den anliegenden Medien, Kanalarbeiten, Leitungsumverlegungen, Altlastensanierung und Regenwasserzuleitungen.

